CIAO Online: www.bruckmur.at/hsk

CIAO

Ausgabe 1

Februar 2008

INFORMATIONSMEDIUM DER HS KIRCHPLATZ BRUCK AN DER MUR

KREATIVITÄT UND FANTASIE IN DER SCHULE

Durch die Entwicklung der Gesellschaft werden an die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen und damit auch an Schule und Erziehung neue Anforderungen gestellt. Schülerinnen und Schülern soll dabei ein Zugang zu ihren individuellen Stärken ermöglicht werden.

IN DIESER AUSGABE:

- **Kreativität und Fantasie**
- **Beratungslehrerin**
- **Sport**
  Schulsportbewerbe
  ALPE-ADRIA Schulsportfest—Rovinj
- **HSK art**
- **Intensivsprachwoche England**
- **Interviewecke**

Kreative Menschen sollen lernen, mit ihrer Zeit etwas Lustvolles anzufangen, sie sollten lernen, ihre Freizeit abwechslungsreich zu gestalten. Natürlich verfügen Kinder von Haus aus über solche Fähigkeiten, aber Kreativität geht oft verloren, wenn sie nicht über alle Sinne (Hören, Sehen, Riechen, Schmecken, Tasten) ständig gefördert wird.

Dir. I. Liebminger

Aber nicht nur die Kunst, sondern auch Wissenschaft und Technik sind auf Fantasie und Einfallsreichtum angewiesen. Die meisten genialen Entdeckungen wären ohne besondere Vorstellungskraft der Menschen, die dahinterstecken, nicht denkbar gewesen.

Die Entwicklung und Förderung kreativer Fähigkeiten sind heute auch wesentliche Faktoren für die Bewältigung von Zukunftsproblemen. Schülerinnen und Schüler sollten daher dahingehend geschult werden, eigenständige Problemlösungsstrategien zu entwickeln, die auf den jeweiligen eigenen Vorerfahrungen und den im Unterricht erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten beruhen.

Welche Bedeutung hat nun musisch-kreative Erziehung für die Hauptschule Kirchplatz?

- Entwicklung der kreativen Fähigkeiten in allen Bereichen
- Besondere Beachtung und Förderung der Persönlichkeit
- Zusätzlicher freiwilliger Besuch von musisch-kreativen Angeboten
- Finden kreativer Lösungswege in allen Unterrichtsgegenständen
- Beteiligungen an Ausstellungen, Theatervorführungen, Projekten,...
- Entfaltung der individuellen Fähigkeiten jedes Kindes
- Spielerisches Lernen als Überleitung zu zielgerichteten Lernprozessen

Leider ist für kreative Prozesse manchmal die 45 – bzw. 50 Minutenregelung und der vorgegebene Stundenplan nicht immer förderlich und angesichts „knapper Kassen“ des Schulerhalters sind wir auch weit entfernt von einer kreativitätsfördernden Umgebung bzw. von einem speziellen Raum für kreative Lern- oder Arbeitsphasen.

Lehrerinnen und Lehrer der HS Kirchplatz lassen sich aber dadurch nicht entmutigen, denn im Wissen um die Bedeutung der musisch-kreativen Werte werden alle oben erwähnten Forderungen zum Wohle und für eine optimale Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler im normalen Unterricht bestmöglich umgesetzt.

HS-Karlis Stilblüte

Lehrer:

Ich hab mit meinen Brillen keine Probleme.
Ich besitze nämlich zwei, eine für die Weite und eine für die Ferne.

BERATUNGSLEHRERIN an der HSK

Nach einer sechssemstrigen Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule steht unserer Schule auch ein weiteres pädagogisches Instrument zur Verfügung — Ein nächster Schritt zu einem harmonischen Miteinander

Einmal pro Woche – im nächsten Halbjahr ist es Mittwoch – nimmt sich Dipl. Pädagogin Konrad Elisabeth der Sorgen, Klagen und Schwierigkeiten von SchülerInnen, KollegInnen und Eltern an.

Oft hilft bei Problemen, Sorgen, etc. schon das Reden, wofür literarische Lehrer kaum Zeit finden. Sonst werden in Zusammenarbeit mit Eltern, mit Netzwerken verschiedenster Art Lösungen ausgearbeitet und umgesetzt.

Sprechtag:
Mittwoch, 8.00—13.00 Uhr

Elisabeth Konrad

HS-Karli

Puh,... Spannend war`s, das erste halbe Schuljahr. Gleich vier „Teaminspektoren“ nahmen unsere Hauptschule zwei Tage lang unter die Lupe. Um es aber gleich vorwegzunehmen, sie beurteilten unsere Schule aufs Vortrefflichste – nachzulesen sein wird der Bericht über die Teaminspektion in unserer nächsten Ausgabe.

Außerdem gibt es ein „kleines“ Jubiläum zu feiern. Bereits zum fünften Male erscheint unsere Hauspostille, unser Sprachrohr und Informationsmedium für Schüler, Eltern und Lehrer.

In der Rubrik „Ehemalige Schüler und Lehrer berichten...“ gibt es wieder einen von vielen Beweisen dafür, dass Absolventinnen unserer Schule erfolgreich ein Hochschulstudium abgeschlossen haben. Nicole Perl war Schülerin einer Sportklasse und hat im Herbst ihr Studium der Sportwissenschaften abgeschlossen und ist in ihrem Beruf nun auch dem Sport treu geblieben.

Im pädagogischen Leitartikel wird auf die Bedeutung der Schulung der Kreativität und der Fantasie im Unterricht hingewiesen. In der Praxis an selbst ausgemalten Klassenräumen, Ausstellungen, ... zu sehen und in der Abteilung „HSK.Art“ nachzulesen.

In diesem Sinne noch ein erfolgreiches zweites Schulhalbjahr – und nicht vergessen – im Juni startet die Euro 2008 in Österreich. Auf ein schönes und erfolgreiches Fußballfest!!!

Euer HS-Karli

DIE SCHULSPORTBEWERBE – eine Zwischenbilanz

Sehr gut sieht es heuer aus bei den diversen Schulsportbewerben.

Die Schulhandballmannschaft der Mädchen siegte bei den obersteirischen Meisterschaften souverän und fährt sicherlich als Titelfavorit zu den Landesmeisterschaften nach Trofaiach. Mal sehen, ob die Mädchen dem nervlichen Druck gewachsen sind. Zu gönnen wäre es Ihnen und eine vierjährige Aufbauarbeit könnte damit belohnt werden.

Die Knaben liegen momentan auf dem dritten Platz, sind heuer ohne Titelchancen.

Der Minihandballbewerb startet erst, aber auch hier haben wir Titelambitionen und auch Titelchancen.

Im Hallenfußball haben die Knaben den Aufstieg in die nächste Runde zur obersteirischen Meisterschaft geschafft, im Februar geht’s weiter.

Die Mädchen hingegen wurden schon obersteirischer Hallenmeister und spielen im Finale der steirischen Meisterschaft.

In der Schülerliga U 13 der Knaben bedarf es noch einer Sonderleistung, um in die Landesrunde zu kommen. Es muss also im Trainingslager in Makarska hart gearbeitet werden, um das Ruder noch herumreißen zu können.

Alle übrigen Bewerbe starten erst im zweiten Halbjahr, die Schulschlussausgabe wird darüber berichten.

Die erfolgreichen Mädchen der HSK, die sowohl im Fußball als auch im Handball im Landesfinale stehen, beim Training

ALPE—ADRIA– Sommersportwoche der 4c—ein Event

Selbst „alte“ Kurslehrer, die schon geglaubt hatten, alles auf diesem Sektor erlebt zu haben, wurden eines Besseren belehrt. Von herrlichsten Spätsommertagen am Meer bis hin zu sturzbachähnlichen Regenfällen, von Organisationschaos bis hin zu spannenden Wettkämpfen – es gab nichts, was nicht geboten wurde.

25 Schülerinnen und Schüler der HSK stürzten sich mit Ihrem Klassenvorstand Frau Eschenberger und ihren Begleitern in das Abenteuer „ALPE – ADRIA – Sommersportwoche Rovinj“. Untergebracht in schönen Villen direkt am Meer gab es stimmungsvolle Feiern, von der Eröffnung hin über die Freundschaftstreffen bis zur Abschlussveranstaltung. Das Wochenprogramm beinhaltete ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm, gesellschaftliche Meetings bis hin zu Wettkämpfen, Wettkämpfen, ..., wobei sicherlich die Fußballerfolge der Knaben (Sieg gegen den Kärntner Schulmeister!!!) und der Mädchen (Einzug ins Finale) zu erwähnen sind. Einer der Höhepunkte war der Besuch des „Juwels“ Rovinj, sicherlich eine der schönsten Städte Kroatiens. Hervorzuheben ist die große Disziplin der Knaben und Mädchen, die viele Freundschaften in dieser Woche schlossen, während der ganzen Zeit. Alles in allem eine erlebnisreiche Abschlussreise der 4c – Sportklasse, die garantiert niemand vergessen wird.

Rovinj—ein Erlebnis der Sonderklasse für alle Schüler

HSK– art - ein wichtiger Bestandteil der Persönlichkeitsentwicklung

Im pädagogischen Leitartikel bereits festgehalten: Die musisch – kreative Erziehung in der Hauptschule ist immens wichtig. Am Beispiel dreier exemplarischer Arbeiten aus verschiedenen Schulstufen wird gezeigt, wie die Entfaltung der individuellen Fähigkeit jedes Kindes gefördert wird.

Da wird einmal am Thema „Comic“ die Technik der Bildwiedergabe mit Rastervergrößerung geübt. Ein Bild aus den 3. Klassen aus der Fernsehserie „Die Simpsons“ zeigt diesen Schwerpunkt.
Ein anderes „Werk“ – ein „Stilleben an Hand von Geometrischen Figuren mit Farbgebung“ – aus der 2.Klasse zeigt den Umgang mit Pinsel und Farbe.
Schließlich eine Übung zur naturalistischen Wiedergabe mittels Bleistift – „Die Hand“, eine Arbeit aus der 4. Klasse, wo „Naturstudien“, vor allem am Menschen, Thema sind.

Bilder dem aus Unterricht

Das sind nur drei Ausschnitte der vielfältigen kreativen Arbeit stellvertretend für viele andere wie Klassenraumgestaltungen, Beteiligungen an Ausstellungen, ... an unserer Schule.

INTENSIVSPRACHWOCHE

DIE INTENSIVSPRACHWOCHE IN ENGLAND - DAS HIGHLIGHT FÜR JEDE SPRACHKLASSE aus der Sicht der Schüler

Neun Tage in einem fremden Land, bei Gasteltern! Für viele die erste Flugreise! Sich in einer Fremdsprache - ohne Lehrerunterstützung - unterhalten zu müssen! Unterricht nur auf Englisch!
Da kann es einem Dreizehnjährigen ganz schön mulmig werden.

Trotzdem überwogen bereits von der ersten Klasse an Neugier und Vorfreude auf diese Sprachwoche in Eastbourne, an der englischen Südküste.
Einerseits wurden wir mit sprachlicher und landeskundlicher Vorbereitung geplagt, andererseits konnten wir unsere Englischlehrerin mit Fragen über die bevorstehende Reise immer wieder geschickt von so mancher langweiligen Grammatikübung ablenken.
Wegen der nicht zeitgerechten Abflüge und verspätet eingelangter Gepäcksstücke (Billigflüge haben eben ihren Preis!) war die Reise kein Vergnügen.
Umso besser gefiel es uns in England. Die Gasteltern waren nett bis supercool. Die Schule war klein, eine unserer englischen Lehrerinnen war schwungvoll, die andere langweilig.

Die Stadt Eastbourne ist ein traditionsreicher Sommerfrischeort am Meer. Sie ist Anziehungspunkt für unzählige ausländische Schulklassen und Scharen von alten Leuten.

Fortsetzung auf Seite 4

Die 4a Sprachklasse im Juni 2007 in Eastbourne

INTERVIEWECKE

Nicole Perl

Eine ehemalige Schülerin der HSK erzählt

Nicole Perl, kurz „Perli“ genannt, wurde am 18.10.1983 in Bruck/Mur geboren und hat ihre Wurzeln heute noch in Bruck. Sie hat vier Jahre die Sportklasse der HS Kirchplatz besucht. war Mitglied der erfolgreichen Mädchenschulhandballmannschaft (Silbermedaille bei der Bundesmeisterschaft) und spielt heute noch erfolgreich – zur Zeit in Trofaiach – Handball. Sie ist Magistra der Sportwissenschaften und als solche in Kapfenberg tätig. Außerdem trainiert sie die U 11 Mädchen des HC Bruck/Mur.

Die HSK – Redaktion traf die ehemalige Schülerin bei einem Meisterschaftsspiel und bat Sie bei dieser Gelegenheit zu einem Gespräch.

HSKR: Denken Sie noch ab und zu an Ihre Zeit an der HSK zurück?

„Ja, sogar sehr oft, da ich mit ein paar damaligen Schulkameraden noch sehr gut befreundet bin und wir ständig darüber sprechen, was wir in diesen vier Jahren alles erlebt haben.

HSKR: Welche besonderen Erlebnisse sind noch in Erinnerung?

Die wohl schönste Erinnerung ist, wie schon erwähnt wurde, der zweite Platz im Schulhandball der österreichischen Bundesmeisterschaften in Kärnten 1997. Diesen Erfolg erreichten wir nur durch den starken Zusammenhalt der Mannschaft und natürlich auch durch unseren Siegeswillen.

Ich erinnere mich auch sehr gerne an die Veranstaltungen unserer Schule wie z.B. den Kirchplatzcup, 5 zum Erfolg usw. bei welchen wir unsere Jazzdance-Choreographien, oder Turnübungen am Schwebebalken zeigen durften.

HSKR: Sie haben erfolgreich ein Studium absolviert. Welchen Tipp können Sie unseren SchülerInnen fürs Leben mitgeben?

Man darf nie aufhören seine Ziele und Träume zu verfolgen, natürlich ist der Weg oft sehr schwer und hart und des öfteren weicht man auch ein wenig vom Weg ab, aber wenn man dann am Ziel ist, weiß man, warum man so schwer dafür gekämpft hat.

HSKR: Was waren die persönlichen Highlights in Ihrem Leben?

Alleine im Jahr 2007 erlebte ich ein paar besondere Highlights. Ein sehr wichtiges war der Abschluss meines Studiums und somit auch der Einstieg in das Berufsleben. Ein weiteres Highlight war der Landesligameister 2006/2007 im Handball mit dem HC-Bruck. Obwohl wir auch im Vorjahr diesen Titel erreicht haben, bedeutet mir persönlich dieser Erfolg mehr, da es erstens das letzte Jahr mit dieser Mannschaft war und zweitens uns den Landesligameister auch fast keiner mehr zutraute. Ein weiteres kleines Highlight für mich war auch der erste Turniersieg meiner weiblichen U11.

Nicole Perl

HSKR: Sehr geehrte Frau Perl. Wir – Direktion, Kollegenschaft und SchülerInnen der HS Kirchplatz – wünschen Ihnen alles Gute für den weiteren beruflichen und privaten Lebensweg und danken für das Gespräch!

INTENSIVSPRACHWOCHE

Fortsetzung von Seite 3

Während unseres Tagesausfluges nach London kamen wir genau zur Geburtstagsparade der Queen zurecht. Wir konnten Sehenswürdigkeiten bewundern, die wir vorher nur vom Fernsehen kannten.

Einen weiteren schönen Tag verbrachten wir im noblen Seebad Brighton, im "Sealife Centre" und auf dem Pier. Diesen muss man sich wie einen Prater im Meer vorstellen.

Auch Sport, Wanderungen, Billardspielen und Shopping standen auf dem Programm. Zum Abschluss zeigten wir an der Schule noch zwei kleine Theaterstücke.

Doch das Schönste war, dass - von den neuen Schülern abgesehen - die gesamte Klasse an dieser Reise teilnehmen konnte.

So haben nicht nur unsere Sprachkenntnisse, sondern auch unsere Klassengemeinschaft profitiert.

POWERSPORTS PERFORMANCE-DRINK

Cosmoterra

HandelsgmbH für gesunde Ernährung u. Umwelt
Moosham 29
5580 Unternberg
☎ 06476/651

Natürlich gesund

cosmoterra

... durch Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente